

Reiche Ernte eingefahren

Kartoffelfest der St.-Bernhard-Schule

vdb **WALLENHORST.** Mit einem bunten Fest endete jetzt das erste Kartoffelprojekt der Ruller St.-Bernhard-Schule. Die Anfang April gesetzten und Mitte August geernteten Kartoffeln fanden vergangenen Freitag regen Absatz. Als Kartoffelsalat oder Rosmarinkartoffel ließen sich die Besucher die Knollenfrüchte schmecken. Mit dem Erlös soll nun die indische Partnerschule Assis Bawadi Scholl Bhopal unterstützt werden.

60 Kinder aus den zweiten und vierten Klassen der Ruller Grundschule engagierten sich im ersten Kartoffelprojekt der Schule. Bereits im Frühjahr setzten sie auf der Hälfte des Ackers von Gärtner Martin Kruse die von der Familie Glissmann-Wechsler gespendeten Saatkartoffeln. „Die Schüler hegten und pflegten ihre Pflanzen während der gesamten Wachstumsphase“, erklärte Rektorin Martina Meier.

Ende August konnten die ersten Erdäpfel geerntet werden, die jetzt bei einem bunten Fest auf dem Schulgelände viele Abnehmer fanden. Ein Teil der Verkaufserlöse, die Meier auf gut 1000 Euro schätzte, soll für eigene Wünsche der Schule genutzt wer-

den. „Der Großteil geht aber über die Indienhilfe an unsere Partnerschule“, so die Rektorin und erklärte: „Die Idee zu dieser Aktion ist gemeinsam mit Jürgen Fluhr von der Indienhilfe Deutschland entstanden.“ Das Fest stand am Freitag natürlich ganz im Zeichen der Kartoffel. Zu Beginn schmetterten die Kinder aus voller Brust ein Kartoffellied, präsentierten Gedichte und Märchen vom Kartoffelkönig, und auch das Hüpfen im Kartoffelsack, ein Kartoffellauf und verschiedene Bastelstände durften nicht fehlen.

In der Aula zeigten die Jungbauern Bilder ihrer Feldarbeit, verkauften die Sorten „Laura“, „Solana“, „Allians“ und ein Kochbuch mit selbst zusammengetragenen Rezepten. „Die Schüler haben ihre Eltern und Großeltern nach leckeren Kartoffelrezepten gefragt, und wir haben daraus ein Kochbuch gemacht.“ Die Auflage sei schnell vergriffen gewesen. Jetzt werden sogar noch welche nachgedruckt. Meiers besondere Dank an diesem Nachmittag galt den Sponsoren, engagierten Lehrerinnen und Eltern, ohne die ein solches Projekt nicht hätte funktionieren können.



Das erste Kartoffelfest der Ruller St.-Bernhard-Schule war gut besucht.

Foto: Martina Meier